



FRÄNKISCHE SCHWEIZ-MUSEUM

ERLEBNIS- FÜHRUNGEN FÜR SCHULKLASSEN

**LERNEN SIE UNSER
ANGEBOT KENNEN!**



FRÄNKISCHE SCHWEIZ
Fragen Staunen



MUSEUM
Mitmachen



FÜHRUNGEN FÜR SCHULKLASSEN

- lehrplanbezogene Führungen
- spannender Methodenmix
- partizipativ und interaktiv
- maßgeschneiderte Führungen
- Eintritt pro Schüler:in 1 Euro
- Führungen ab 8 Uhr möglich
- Führungsdauer etwa 60 Minuten



Alle Infos
auch online

**WIR FREUEN UNS
AUF SIE!**



HIER FINDEN SIE UNS

Fränkische Schweiz-Museum
Tüchersfeld
Am Museum 5, 91278 Pottenstein
Tel: 09242 / 741 70 90
www.fsmt.de
info@fsmt.de

Alle Wege führen
zum Museum

BUSHALTESTELLE
„TÜCHERSFELD/FRÄNKISCHE
SCHWEIZ-MUSEUM“
UND BUSPARKPLÄTZE
VORHANDEN





WAS HAT ROBIN HOOD MIT DER
DEMOKRATIE ZU TUN?

DIE ENTWICKLUNG VON STAAT UND DEMOKRATIE

Wussten Sie, dass die ersten „Wahlen“ nach dem
Dritten Reich in der Fränkischen Schweiz
stattgefunden haben?

Diese Führung zeigt die Entwicklung der Demokratie
von der ersten Staatlichkeit in der Bronzezeit, über
das Aufkommen des Adels in der Eisenzeit, über das
absolutistische Staatsmodell hin zu der
Entwicklung der neuzeitlichen Demokratien
bis hin zur Gegenwart.

LEHRPLANBEZUG:

Grundschule	HSU Lernbereich 4: Zeit und Wandel
Mittelschule	GPG 8 Lernbereich 2: Zeit und Wandel
Realschule	Geschichte 9 Lernbereich 7: Menschenrechte
Gymnasium	Geschichte 9 Lernbereich 3: Rechte des Menschen gestern und heute



RITTER UND BURGEN

Tauchen Sie mit Ihren Schülern in die aufregende Welt des Mittelalters ein. Wir beleuchten gemeinsam, wie die Menschen auf einer ritterlichen Burg lebten, wie ein Ritter kämpfte, und wie neues Land in Besitz genommen wurde. Spannende Rollenspiele lassen die Kinder das Mittelalter hautnah spüren. Höhepunkt ist das Anlegen eines Kettenhemdes mit Schild, Schwert und Topfhelm. Können Sie sich vorstellen, wie viel ein Ritter aus seinem Helm gesehen hat?

LEHRPLANBEZUG:

Grundschule

HSU Lernbereich 4: Zeit und Wandel

Mittelschule

GPG 6 Lernbereich 2: Zeit und Wandel

Realschule

Geschichte 7 Lernbereich 2: Leben und Herrschaft im Mittelalter

Gymnasium

Geschichte 7 Lernbereich 1: Herrschaft im Mittelalter

**WAS WAR DIE HÖLLE
IM MITTELALTER?**



DAS GOLDENE ZEITALTER (DER KELTEN)

Die Bronzezeit ist nicht nur die Zeit der Pharaonen, Pyramiden und des trojanischen Krieges! Bei uns entsteht ein Vorläufer unseres heutigen Gesellschaftssystems. Die Menschen trennen sich in arm und reich, mächtig und ohnmächtig. Die Schüler schlüpfen in dieser Erlebnisführung in verschiedene Rollen vom Dorfoberhaupt zum Händler u.v.m.
Was war wohl das wertvollste Material?

LEHRPLANBEZUG:

Grundschule	HSU Lernbereich 4: Zeit und Wandel
Mittelschule	GPG 5 Lernbereich 2: Zeit und Wandel
Realschule	Geschichte 6 Lernbereich 4: Die griechische Antike
Gymnasium	Geschichte 6 Lernbereich 3: Die griechische Antike

*„Eine Führung lebt
vom Dialog und der
Interaktion.“*

DAS GEHT AUCH VERKLEIDET!

Wussten Sie, dass es bei uns auch Führungen in
Kostüm gibt?

- Überleben in der Steinzeit
- Das goldene Zeitalter
(der Kelten)
- Jüdisches Leben in der
Fränkischen Schweiz
- Ritter und Burgen
- Räuber – Söldner –
Händler: Die
Germanen
- Bettler, Jauner,
Galgenvögel im
18. Jahrhundert





ÜBERLEBEN IN DER STEINZEIT

Ihre spannende Reise in die Welt von Neanderthaler und Ötzi beginnt bei uns.

In der Steinzeit beginnt die technologische Herrschaft des Menschen über die Erde. Ohne Einwanderung früher Menschen nach Europa und in die Fränkische Schweiz, die Vermischung der verschiedenen frühen Menschenformen ging es nicht! Aus Jägern und Sammlern wurden Ackerbauern und Viehzüchter.

Warum taten sie das?

LEHRPLANBEZUG:

Grundschule

HSU Lernbereich 4: Zeit und Wandel

Mittelschule

GPG 5 Lernbereich 2: Zeit und Wandel

Realschule

Geschichte 6 Lernbereich 2: Der Mensch und seine Geschichte;
Biologie 8 Lernbereich 5: Evolution

Gymnasium

Geschichte 6 Lernbereich 1: Der Mensch und seine Geschichte;
Biologie 9, Lernbereich 4: Evolution

„Danke für den tollen Tag und die spannende Führung!“



**WUSSTEN SIE, DASS
HÖHLENBÄREN NICHT IN HÖHLEN
LEBTEN?**

TIERE DER EISZEIT

In der Fränkischen Schweiz gibt es über 1000 Höhlen!
Darin liegt ein reicher Schatz eiszeitlicher
Tierknochen, die Sie in dieser Führung entdecken. Wie
lebten Mammut, Wollnashorn, Höhlenbär und die
vielen anderen Tiere? Was haben sie gefressen, woran
sind sie gestorben, was haben sie für die frühen
Menschen bedeutet? Gehen Sie mit ihren
Schüler:innen auf eine spannende Entdeckungstour!

LEHRPLANBEZUG:

Grundschule	HSU Lernbereich 4: Zeit und Wandel
Mittelschule	GPG 5 Lernbereich 1: Lebensraum Erde
Realschule	Geographie 5 Lernbereich 4: Veränderung der Erdoberfläche; Biologie 8 Lernbereich 5: Evolution
Gymnasium	Geographie 5 Lernbereich 2: Planet Erde; Biologie 9 Lernbereich 4: Evolution



LEBEN UND STERBEN IM ZEITALTER DER INDUSTRIALISIERUNG

Im 19. Jahrhundert verändert sich die Gesellschaft. Wie lebten die Menschen in der Zeit der Industrialisierung in der Fränkischen Schweiz? Welchen Einfluss hatte die Religion auf die Kleidung?

Mit dieser Führung tauchen wir gemeinsam in eine unterschätzte Zeit ein.

LEHRPLANBEZUG:

Grundschule	HSU Lernbereich 4: Zeit und Wandel
Mittelschule	GPG7 Lernbereich 2: Zeit und Wandel
Realschule	Geschichte 8 Lernbereich 6: Das Deutsche Kaiserreich
Gymnasium	Geschichte 8 Lernbereich 5: Das Deutsche Kaiserreich



Entwickelt von Schüler:innen, Lehrkräften
und dem FSMT

DIGITALE LERNPLATTFORM

WWW.FRAGEN-STAUNEN- MITMACHEN.DE

Auf unserer Lernplattform finden Sie Materialien
rund um das Thema Steinzeit - angepasst an
unterschiedliche Altersstufen und den Lehrplan.
Spiele, Bastelblätter, Erklärvideos und Quizze sind
für den Schulunterricht oder für zu Hause entwickelt
und geeignet.



Scan mich!



**EINFACH PER MAIL
ODER TELEFON MELDEN**

BEI UNS IST MUSEUMSPÄDAGOGIK VERTRAUENSSACHE!

„Als Museumspädagoge muss ich in der Lage sein, Menschen mit Worten zu fesseln. Ich stelle mich immer auf mein Publikum ein.“

UNSER MUSEUMSPÄDAGOGE DR. FABIAN WITTENBORN

BEI UNS ERWARTET SIE:

- Abwechslung im außerschulischen Lernort
- maßgeschneiderte Programme
- ein reicher Schatz an Museumspädagogik

**INFO@FSMT.DE
09242-741 70 90**



IHR KOMPETENTER PARTNER

WAS MACHT EIGENTLICH EIN MUSEUMSPÄDAGOG?

„Die Hauptaufgabe eines Museumspädagogen ist es gleichzeitig die Themen des Museums zu vermitteln und bei den Besuchern Begeisterung für diese Themen zu wecken. Zudem wollen wir Geschichte anfassbar machen.“

UND WAS MACHT AM MEISTEN SPASS?

„Es bereitet mir Freude, Menschen für Geschichte und Ereignisse zu begeistern, sie mitzureißen und zu faszinieren. Ein Museumspädagoge ist ein Geschichtenerzähler mit dem tollen Pluspunkt, dass es wahre Geschichten sind.“

UNSER MUSEUMSPÄDAGOG DR. FABIAN WITTENBORN



WILHELMINE VON BAYREUTH UND IHRE ZEIT

Wie lebten die Adeligen und wie die einfachen Menschen vor mehr als 250 Jahren. Wie lief das Leben der berühmten Markgräfin Wilhelmine ab, die unsere Region zum Beispiel durch den Bau der Oper in Bayreuth nachhaltig geprägt hat und wer bezahlte ihre teuren Projekte? Höhepunkt der Erlebnisführung ist das Anlegen eines Barockkleides.

LEHRPLANBEZUG:

Grundschule	HSU Lernbereich 4: Zeit und Wandel
Mittelschule	GPG7 Lernbereich 2: Zeit und Wandel
Realschule	Geschichte 7 Lernbereich 5: Das frühneuzeitliche Europa
Gymnasium	Geschichte 7 Lernbereich 6: Absolutismus und Barock



JÜDISCHES LEBEN IN DER FRÄNKISCHEN SCHWEIZ

Warum nennt man das Museum auch „Judenhof von Tüchersfeld“? Einst lebten in den Gebäuden Juden. Diese Führung in der originalen Synagoge schlägt den Bogen von der Vertreibung der Juden durch die Römer, über die Blüte und Verfolgung im Mittelalter bis zum Bau und Leben im Judenhof und dem Ende des Landjudentums in Tüchersfeld im Königreich Bayern im 19. Jahrhundert.

LEHRPLANBEZUG:

- | | |
|---------------------|--|
| Mittelschule | Katholische Religion 6 Lernbereich 5: jüdische Wurzeln christlichen Glaubens; Evangelische Religion 7 Lernbereich 5: Jüdischer Glaube und jüdisches Leben; Ethik 9 Lernbereich 3: Weltreligionen |
| Realschule | Realschule Katholische Religion 6, Lernbereich 5: Judentum; Ethik 6 Lernbereich 4: Judentum; Evangelische Religion 9 Lernbereich 2: Judentum |
| Gymnasium | Gymnasium Religion Lernbereich 2/5: Judentum/Begegnung mit dem jüdischen Glauben |



BETTLER, JAUNER, GALGENVÖGEL IM 18. JAHRHUNDERT

Wir gehen in dieser Erlebnisführung den Schattenseiten von absolutistischer Macht und barockem Prunk auf den Grund: Hohe Abgaben, Generalkollekten u.v.m. treiben damals so manchen Bauern in die Kriminalität. Die Büttel – die „Polizisten“ des 18. Jahrhunderts versuchen dieser Probleme mal mit mehr, mal mit weniger Erfolg – Herr zu werden. Welche Strafen drohten? Wie wurde geurteilt?

LEHRPLANBEZUG:

Grundschule	HSU Lernbereich 4: Zeit und Wandel
Mittelschule	GPG7 Lernbereich 2: Zeit und Wandel
Realschule	Geschichte 7 Lernbereich 5: Das frühneuzeitliche Europa
Gymnasium	Geschichte 7 Lernbereich 6: Absolutismus und Barock



WIR BIETEN NOCH MEHR!

Sie möchten mit Ihrer Schule Museumsprojekte umsetzen? Wir sind dabei gerne an Ihrer Seite! Gemeinsam können wir unterschiedlichste Ideen für mehr lebendige Geschichte umsetzen. Und das Beste ist: Für alle Schularten ist was dabei!

DAS GAB ES BEREITS:

Langzeitprojekte



Eine Museums-AG mit eigener Ausstellung zum Abschluss



Arbeiten in Projektseminaren über Objekte unserer wissenschaftlichen Ausstellung

Tagesprojekte



Ritter- oder Steinzeitprojekt-tage im Museum



Beteiligung an Schulfesten



**EIN GEWINN
FÜR SCHÜLER:INNEN
UND LEHRKRÄFTE**

EIN STARKER BILDUNGSPARTNER

- Bereicherung für den Schulalltag
- Abwechslung als außerschulischen Lernort
- kreativer und spielerischer Wissenszuwachs
- vielfältiger Methodenmix
- angepasst an den Lehrplan
- schulinterne Lehrer:innenfortbildung im Bereich Museumspädagogik

**KONTAKTIEREN SIE UNSEREN
MUSEUMSPÄDAGOGEN DR. FABIAN WITTENBORN
INFO@FSMT.DE
09242-741 70 90**



MUSEUM ONLINE

Wollen Sie wissen, wie man Feuer macht?

Eine Zeitreise unternehmen?

Spannende Hintergrund-Infos zu unseren
Objekten erhalten?

Suchen Sie aufbereitete Informationen für
Ihren Unterricht?

Dann schauen Sie auf unserem YouTube-
Kanal vorbei!



Mehr Infos auch auf
unserer Website und unserem
Instagram Account



FREUEN SIE SICH AUF EIN SPANNENDES MUSEUMSERLEBNIS MIT MIR

- interaktive Führungen
- lehrplanbezogene Inhalte
- noch mehr Spaß durch Kostümführungen

*Museums-
pädagogik ist
Vertrauenssache!*

UNSER MUSEUMSPÄDAGOGE
DR. FABIAN WITTENBORN